

Vereinbarung für alle am Schulleben Beteiligten

Alle Schülerinnen und Schüler¹, alle Lehrer und Eltern sowie alle an der Schule Beschäftigten, bilden eine Gemeinschaft. Der Schulalltag ist bestimmt von gegenseitiger Höflichkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft. Dazu ist es nötig, dass sich jeder aktiv am Schulleben beteiligt und sich an die Regeln der Schule hält.

Die Schul- und Hausordnung hängt in jedem Klassenzimmer aus und wird zu Schuljahresbeginn besprochen.

Wir sind eine gewaltfreie Schule.

- Wir verurteilen körperliche Gewalt. Das Mitbringen von gefährlichen und gefährdenden Gegenständen ist untersagt.
- Wir verurteilen Äußerungen und Gesten, die andere verletzen oder beleidigen können.
- Wir verurteilen das Wegnehmen und das Beschädigen fremden Eigentums.

Wir sind eine rauchfreie Schule.

- Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände untersagt.

Wir gehen mit Medien verantwortungsbewusst um.

- Handys, MP3-Player usw. schalten wir in der Schule und auf dem Schulgelände grundsätzlich aus. Wir bewahren diese Medien in einer Tasche auf. Dies gilt auch bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen.

Wir halten unser Schulgebäude / Schulgelände sauber.

- Wir verhalten uns umweltbewusst und vermeiden Müll.
- Wir benutzen für Abfälle die uns zur Verfügung stehenden Mülleimer.

Wir kleiden uns dem Arbeitsplatz Schule entsprechend.

- Wir vermeiden unangemessene und provozierende Kleidung.
- Kopfbedeckungen sind lediglich aus medizinischen und religiösen Gründen erlaubt.

Schüler und Lehrer erscheinen pünktlich zum Unterricht.

¹ Im weiteren Text wird der Begriff „Schüler“ stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler verwendet. Ebenso wird mit dem Begriff „Lehrer“ verfahren.

Regeln für Schüler

1. Schulweg

- Unter Schulweg versteht man den kürzesten Weg zwischen Schule und Zuhause, denn nur dafür besteht Versicherungsschutz.
- Unfälle und Schäden auf dem Schulweg oder auf dem Schulgelände werden unverzüglich einem Lehrer oder auf dem Sekretariat gemeldet.
- Tretroller und Inliner werden im Schließfach aufbewahrt oder außerhalb des Schulgebäudes deponiert.
- Wertgegenstände sollten nicht mit in die Schule gebracht werden.

2. Vor dem Unterricht

- Das Schulgebäude darf erst um 7.40 Uhr von den Schülern betreten werden.
- Schüler, die später Unterricht haben, finden sich 5 Minuten vor Stundenbeginn im Klassenzimmer bzw. vor dem jeweiligen Fachraum ein. Der Aufenthalt in den Gängen und Klassenzimmern vor dieser Zeit ist nicht erlaubt.
- Findet Unterricht im Pavillon, in der Maickler-Grundschule oder in der Sport- bzw. Schwimmhalle statt, warten die Schüler zu Stundenbeginn vor dem Gebäude auf den Lehrer.

3. Unterricht

- Die Klassensprecher erkundigen sich auf dem Sekretariat nach dem Lehrer, sollte dieser 5 Minuten nach dem Läuten nicht erschienen sein.
- Essen und Trinken sind während des Unterrichts nicht gestattet. Dasselbe gilt für Kaugummis, Bonbons und andere Süßigkeiten.

4. Pausen

- Die Pausen werden für den Raumwechsel genutzt und um die Toilette aufzusuchen.
- Mit dem Läuten ist die Klassenzimmertür zu schließen.
- Der Aufenthalt in Fachräumen ist nur unter Aufsicht erlaubt.
- In den großen Pausen sind alle Schüler auf dem Schulhof. Bei Regenwetter können die Aufsicht führenden Lehrer den Aufenthalt im unteren Gang erlauben. Auch den Anweisungen der Aufsicht führenden Schülern ist Folge zu leisten.
- Das Verlassen des Schulgeländes ist in den Pausen nicht erlaubt.

5. Nach der letzten Stunde

- Die Schüler verlassen ihren Arbeitsplatz sauber und stellen die Stühle hoch.
- Der Ordnungsdienst wischt die Tafel, fegt den Boden und schließt die Fenster.
- Der Lehrer fährt die Jalousie hoch und schließt das Klassenzimmer oder den Fachraum ab.